

Briefkopf JV WZ zum Rundschreiben 1/2012 wie 2/2011
Neues Format: DIN A 4

Vorstand:

1. Vorsitzender: Thomas Schäfer, Weilburger Str. 19, 35745 Herborn
2. Vorsitzender: Dieter Frunzke, Wetzlarer Str. 3, 35581 Wetzlar
Schriftführer: Thomas Jäckel, Wilhelmstr. 8, 35586 Wetzlar
Kassierer: Hans-Jürgen Neeb, Nordendstraße 16, 35633 Lahnau

Rundschreiben Nr. 1/2012 Herborn, den 08.02.2012

Liebe Vereinsmitglieder,

wir erfüllen hiermit die traurige Pflicht, Sie vom Ableben unserer Mitglieder Willy Wolfarth aus Lahnau, Friedrich Karl Hofmann aus Wetzlar und Alfred Schreiber aus Wetzlar in Kenntnis zu setzen.

Mit einem letzten Halali haben wir von den Verstorbenen Abschied genommen. Wir werden Ihnen ein ehrendes Andenken bewahren.

1. Jahreshauptversammlung 2012

Die Jahreshauptversammlung, zu der wir Sie herzlich einladen, findet am Freitag, **dem 16. März 2012, um 19.00 Uhr, im Gasthaus „Zur Post“ (bei Rühls), Wetzlarer Straße 30, 35586 Wetzlar-Hermannstein**, statt.

Anträge der Mitglieder an die Hauptversammlung müssen spätestens 3 Wochen vor der Hauptversammlung beim Vorsitzenden eingegangen sein.

Tagesordnung

1. Begrüßung und Feststellung der satzungsgemäßen Einladung
2. Totengedenken
3. Tätigkeitsberichte des Vorsitzenden und der Ausschüsse
4. Kassenbericht
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung des Vorstandes
7. Wahl eines Kassenprüfers
8. Ehrungen
9. Beratung und Beschlussfassung über die an die Hauptversammlung gerichteten Anträge
10. Verschiedenes
11. Jägerschlag

2. Jägerschlag

Zunächst war der Jägerschlag im Rundschreiben 2/2011 für den 06.11.2011 angekündigt. Der Termin kam jedoch nicht zustande. Die Jungjäger werden, wie in der Tagesordnung zur Jahreshauptversammlung unter Punkt 11 erwähnt, im Rahmen der Jahreshauptversammlung 2012 in die Jägerschaft aufgenommen.

3. Helfer für den Hessestag 2012 in Wetzlar gesucht !

Vom Hessischen Innenministerium wird unter dem Motto „Natur auf der Spur“ in den Wetzlarer Lahnwiesen ein Aktionsgelände bereitgestellt, wo sich auch andere Naturschutzverbände präsentieren werden. Der Jagdverein Kreis Wetzlar von 1875 e.V., als einer der mitgliederstärksten Jagdvereine in Hessen, wird auf dem Hessestag dort mit einem Stand vertreten sein. Zusammen mit der Naturlandstiftung/Hessen und mit materieller Unterstützung des Landesjagdverbandes werden Vorführungen von Falknern, unserer Hundegruppe und unserer Bläsergruppe stattfinden. Die Firma MINOX wird in einiger Entfernung Präparate ausstellen, die von Schulkindern erkannt werden müssen.

Unser Stand wird in der Zeit vom 01. bis 10. Juni 2012 täglich von ca. 9 bis 20.00 Uhr besetzt sein. Um die Helfer nicht zu überlasten werden zwei bis drei unserer Mitglieder zeitversetzt in kurzen Schichten dort als Ansprechpartner/Helfer benötigt. **Bitte unterstützen Sie unseren Verein durch Ihre Mitarbeit !** Melden Sie sich als Helfer über Internet oder direkt bei der Geschäftsstelle an.

4. Gruppenarbeit

a) Jagdgebrauchshundewesen

Bringtreueprüfung am 11.März 2012 um Hermannstein

Nennschluss ist der 24.02.2012. Das Nenngeld/Reugeld in Höhe von € 25,- ist auf das Konto Nr. 719 877 01 bei der VoBa Mittelhessen BLZ 513 900 00 einzuzahlen. Nennung auf Formblatt 1, nur maschinengeschrieben oder PC-Ausdruck. Bitte legen Sie die Kopie der Ahnentafel bei. Zugelassen werden nur Hunde, die eine vom JGHV anerkannte Ahnentafel besitzen und wirksam gegen Tollwut geimpft sind. Richten Sie die Meldung bitte an der Prüfungsleiter Erhard Haas, Wingertweg 2, 35638 Leun, Tel.: 06473/2400. Treffpunkt ist an unserem Vereinsheim in Hermannstein/ Engelstal.

Abrichte- und Führerlehrgang

Unser kynologischer Ausschuss bietet auch in diesem Jahr wieder einen Abrichte- und Führerlehrgang für Jagdhunde an.

Das erste Treffen findet am 13. März 2011 um 19.00 Uhr in unserem Vereinsheim statt. Lehrgangleiter: Erhard Haas Tel.: 06473/2400 oder 0177/5965221.

Lehrgangsgebühr: 50,- €. Die JGHV- oder FCI-Ahnentafel ist vorzulegen. Ersatzweise werden auch Hunde anerkannt, die keine Papiere haben, deren Phänotyp jedoch einer vom JGHV anerkannten Rasse entspricht und die eine vom Zuchtverein ausgestellte Registrierbescheinigung besitzen oder als direkte Nachkommen (F 1 – Generation) aus Elterntieren mit JGHV Ahnentafel entstammen. Alle Teilnehmer müssen den Impfpass ihrer Hunde mit dem Nachweis der gültigen Tollwutschutzimpfung vorlegen.

Die Führerinnen und Führer müssen im Besitz eines gültigen Jagdscheines sein oder es muss eine Haftpflichtversicherung nachgewiesen werden.

Weiteres wird dort bekannt gegeben.

b) Jagdliches Schießen

Die Termine der Schießveranstaltungen 2012 entnehmen Sie bitte dem Schießkalender, der diesem Rundschreiben beiliegt.

c) Jungjägerausbildung

Ab dem 11. Februar 2012 läuft der neue Ausbildungskurs des Jagdvereins Kreis Wetzlar in Kooperation mit der Jägerschule Seibt. An zehn Wochenenden werden angehende Jungjägerinnen und -jäger im Blockunterricht (Samstag/Sonntag) auf das „Grüne Abitur“ vorbereitet. Die Endschulung einschließlich Prüfung findet im Mai 2012 statt. Wir wünschen den Teilnehmern von dieser Stelle aus Waidmannsheil und viel Erfolg bei der Prüfung. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte unserer Internetseite - Stichwort „Ausbildung Jungjäger“.

Die diesjährige Nachfrage war so groß, dass voraussichtlich im Herbst ein weiterer Ausbildungskurs stattfinden wird. Bitte beachten Sie die Hinweise auf unserer Homepage unter „jagdverein-wetzlar.de“ oder wenden Sie sich direkt an die Geschäftsstelle.

d) Jagdhornblasen

Wir haben zur Zeit 27 aktive Bläser. Die Übungsstunden finden in der Regel montags in unserem Vereinsheim im Hermannsteiner „Engelstal“ statt. Musikalischer Leiter ist Otto Biedenkopf.

Unsere Mitglieder haben auch in diesem Jahr wieder die Möglichkeit, das Jagdhornblasen auf dem Fürst-Pless- oder dem Parforcehorn zu erlernen. Die Ausbildung ist kostenlos. Beginn der Anfängerschulung ist um 17.30 Uhr.

Reinschnuppern ist erwünscht und viele neue Mitglieder sind mit Begeisterung dabei! Haben auch Sie Interesse ? Setzen sich bitte mit Heidrun Andreas, der Obfrau der Bläsergruppe, unter Tel. 06442/1562 in Verbindung. Die Fortgeschrittenen treffen sich im Anschluss dann ab 18.30 Uhr.

5. Ausbildungslehrgang für die Fangjagd

Der Jagdverein Kreis Wetzlar wird auch dieses Jahr diesen Lehrgang mit praktischer Unterweisung anbieten. Der Kurs findet im Rahmen der Jungjägerausbildung am **15. und 16. Juni 2012** statt, jedoch können andere Vereinsmitglieder ebenfalls teilnehmen. Der theoretische Teil der Schulung wird in unserem Vereinsheim abgehalten. Anmeldungen richten Sie bitte an Roger Krämer unter Tel.: 06443/2399 oder die Geschäftsstelle des Jagdvereins.

6. Homepage/Internetseite

Seit dem vergangenen Jahr ist unser Verein im Internet über folgende neue Internetadresse erreichbar: www.jagdverein-wetzlar.de

Wir werden unsere Homepage ständig aktualisieren und würden uns über Ihre „Besuche“ sehr freuen. Auch sind wir für Anregungen und Wünsche sehr dankbar. Neben unserem Terminkalender, der auf die Veranstaltungen des Vereins hinweist, finden Sie dort nähere Informationen zu den Abteilungen/Gruppen des Vereins, sowie auch Wildbretangebote.

7. Vogelstimmenwanderungen und Nachtfalterexkursion

Unser Mitglied Wilfried Klee bietet auch in diesem Jahr wieder **zwei Vogelstimmenwanderungen** an.

Termine sind der 17. und 20. Mai 2012. Die Wanderungen beginnen um 8.00 Uhr und dauern ca. 3 Stunden. Sofern vorhanden, sollten Sie Ferngläser und Taschenbücher zur Bestimmung der vielen Vogelarten mitbringen.

Für den 23. Juni 2012 ist **eine Nachtfalterexkursion** geplant. Die Veranstaltung beginnt um 21.00 Uhr und endet gegen 01.00 Uhr.

Treffpunkt ist immer an unserem Vereinsheim. Keine Kursgebühr!!!

Die Teilnehmerzahlen sind begrenzt. Bitte melden Sie sich bei Wilfried Klee rechtzeitig unter Tel. 06441/63337 an. Sollte es stark regnen entfällt die jeweilige Veranstaltung.

8. Schulung zur kundigen Person/Trichinenprobenentnahme

Der Jagdverein Kreis Wetzlar hat in den vergangenen Jahren mehr als 200 Mitglieder zu kundigen Personen ausgebildet. Auch die Lehrgänge zur Trichinenprobenentnahme waren sehr gut besucht.

Zur Zeit sind keine neuen Lehrgänge geplant. Bei Bedarf werden jedoch Termine angeboten. Interessenten werden gebeten, sich mit der Geschäftsstelle in Verbindung zu setzen.

9. Wildbret richtig zerwirken

Da standen sie nun an einen sonnigen Sonntagvormittag im Hof von Udo Steiger am Forsthaus Waldhaus in Wettenberg, ein knappes Dutzend gestandene Jägerinnen und Jäger des Jagdverein Kreis Wetzlar und staunten nicht schlecht. Denn eigentlich war man ja davon überzeugt, nach mehreren Jahrzehnten aktivem Waidwerk auch auf dem Gebiet des Zerwirkens völlig firm zu sein. Aber was da vom Fleischermeister Uwe Heinrich an Fachwissen präsentiert wurde, löste mehr als einen Aha - Effekt bei den Teilnehmern des Weiterbildungsseminars "Wildbret richtig zerwirken - Fachgerechtes Herstellen hochwertiger Lebensmittel" aus.

Je ein Stück Schwarz - und Rehwild standen Uwe Heinrich für die Lehrvorführung zur Verfügung und Schritt für Schritt erklärte er die Arbeitsabfolge beginnend beim "Aus der Decke schlagen" bzw. "Abschwarten" bis hin zum eigentlichen Zerwirken in küchenfertige Portionen. Mit kundiger Hand veranschaulichte er den Anwesenden die richtige Schnitfführung mit dem Zerlegemesser, gab Tipps zum optischen Herrichten der Bratenstücke, zeigte den richtigen Umgang mit Knochensäge, Zerwirschere und Wetzstahl und bettete last not least alles in die entsprechenden Vorgaben der Wildbret- und Lebensmittelhygiene ein.

Die Teilnehmer bombardierten ihn förmlich mit Fragen und Uwe Heinrich blieb keine Antwort schuldig.

Fazit: Eine hervorragende Veranstaltung für junge und altgediente Jäger/innen. "Die Zeiten sind vorbei, das die Abgabe auch an den Privathaushalte in der Decke oder Schwarte erfolgte. Wer heute erfolgreich Wildbret vermarkten will, muss küchenfertige, optisch und hygienisch einwandfreie Produkte liefern!" resümierte der 2. Vorsitzende Dieter Frunzke bei dem abschließenden gemeinsamen Imbiss mit diversen Wildprodukten. "Uwe das war Spitze! Herzlichen Dank für diese kurzweiligen und lehrreichen vier Stunden. "

10. Kocherlebniskurs beim Jagdverein

Der Jagdverein Kreis Wetzlar veranstaltete in Asslar einen sonntäglichen Wildkochkurs. Aus Rehkeulen und Hirschrücken wurden unter der Leitung von „Chefkoch“ Uwe Heinrich wahre Köstlichkeiten gezaubert. Aber auch die Meinungen, Fertigkeiten und die Mitarbeit der angemeldeten Teilnehmer war gefragt. So wurden neben der Vorspeise „Rehcarpaccio“ sämtliche Beilagen wie Semmelknödel, Spätzle und Gemüse der Saison frisch zubereitet und zwischendurch immer wieder Kochproben der Gäste hergestellt und gereicht. Schon beim Zuschauen lief manchem das Wasser im Mund zusammen und caramelisierte Möhrenscheiben und Co. fanden reißenden Absatz. Nicht die Herstellung des umfangreichen Menüs, nein, das Erlebnis Wildgerichte gemeinsam herstellen war gefragt. Und so war es nicht verwunderlich, dass bei so vielen Kochideen die Zeit nur so dahin raste. Uwe Heinrich war redselig und gefragt und es gelang ihm, dass die vielen Köche nicht den sprichwörtlichen Brei verdarben. Eifrig wurde mitgeschrieben und die einzelnen Schritte fotografisch festgehalten.

Die voll eingerichtete Küche der Schreinerei Pfeiffer und Söhne war die ideale Plattform für diesen Event. So standen den Teilnehmern modernste Küchentechnik und ausreichend Platz zur Zubereitung und eine dekorierte Tafel für das Menü in idealer Kombination zur Verfügung.

In froher Runde wurde das Menü gereicht und verköstigt. Uwe Heinrich ist es gelungen, den Teilnehmern die Zubereitung von Wildgerichten vom Ausbeinen des Fleisches bis zum tellerfertigen Garnieren des Menüs schmackhaft zu machen. Der Jagdverein Kreis Wetzlar dankt Uwe Heinrich für sein Engagement. Er hat aufgezeigt wie vielseitig Wildgerichte gekocht werden können und hat durch seine offene, sympathische Art den Teilnehmern ein unvergessliches Erlebnis bereitet.

11. DJV-Treuenadel

In der Hauptversammlung möchten wir die Mitglieder, die 25, 40, 50, 60, 65, 70 oder 75 Jahre einer jagdlichen Organisation angehören, mit der Treuenadel ehren. Zu ehrende Mitglieder, die keine gesonderte Einladung zur Jahreshauptversammlung erhalten haben und vor dem Eintritt in unseren Verein schon Mitglied in einem anderen Landesjagdverband waren, bitten wir, die Geschäftsstelle davon in Kenntnis zu setzen.

12. Mitgliederbewegungen

Als neue Mitglieder begrüßen wir:

Carlotta Marie Schrottky, Frankfurt/Main; Oliver Geis, Mengerskirchen; Timo Mertens, Schöffengrund; Kevin Dietermann, Dietzhöhlztal; Eric Henseling, Bischoffen; Ioannis Kalaitzis, Solms; Klaus Habermehl, Butzbach; Stefan Ulm, Sinn; Randy Enners, Mittenaar; Thomas Lang, Hüttenberg; Felix Weller, Wetzlar; Robin Claas, Ehringhausen; Florian Geiger, Solms; Ralf Zimmermann, Asslar; Tim Zimmermann, Asslar; Stephan Richter, Sinn; Guido Söntgerath, Hohenahr; Dr. Cetina Thiel, Linden; Holger Kretschmer, Biebertal und Udo Eisenhuth, Solms.

Zum 31.12.2011 sind ausgeschieden:

Otmar E.F. Hauer, Staufenberg; Reiner Diehl, Greifenstein; Gerhard Grün, Braunfels; Burkhard Reitz, Gemünden; Stefan Schäfer, Wetzlar; Marika Schäfer, Wetzlar; Thomas Sandner, Neunkirchen; Peter Schulzek, Aßlar und Wolf-Dietrich Schlemper, Waldsolms.

Waidmannsheil

Der Vorstand

¼ Seite Annonce von Ute Scheidt (Text wie bekannt)
1/2 Seite Annonce von Waffen-Geller
¼ Seite wird nachgereicht

Schießkalender lt. Anlage (Postkartenformat)

Auflage 750 Stück (DIN A 4) wie zuletzt mit Briefumschlag/Querformat

500 Stück Briefbogen gem. Fax/mit Änderungen

Schießkalender/Format: Postkarte, beidseitig bedruckt, Briefkopf wie bekannt, jedoch 2012.

Der Vorstand lädt alle Jägerinnen und Jäger zu den Schießveranstaltungen herzlich ein und bittet um rege Teilnahme!

Standgebühren für die Waffenanschieß- und Übungsschießtermine werden nicht erhoben!!
Diese Nadeln können bei jedem Übungs- bzw. Pokalschießen erworben werden. (Preis je Nadel 3.-€)

- * Schießnadeln des deutschen Jagdschutzverbandes e.V.
- * Teilnehmernadel
- * Schießnadel Büchse
- * Schießnadel Flinte

* Die Teilnehmernadel erhält jeder Jagdschütze, der an einem organisierten Schießen mit der Flinte und oder Büchse teilgenommen hat oder seine Waffe eingeschossen hat.

* Die Schießnadel Büchse erhält ein Jagdschütze bei 10 Schüssen auf eine beliebige DJV - Wildscheibe, wenn er von 100 möglichen Ringen mindestens 60 Ringe erzielt.

* Die Schießnadel Flinte wird an alle Jagdschützen vergeben, die 15 bewegliche Kipphasen beschossen haben und mindestens 4 Treffer erzielt haben.

Schießtermine für Vereinsschießen auf der Schießanlage des Schützenvereins Tell Ehringshausen / Dillheim 1903 e.V. (Anfahrt zum Schießstand unter: www.sv-tell-ehringhausen.de)

- * Übungsschießen: Samstag, den 28.04.2012, von 09.00 bis 13.00 Uhr
- * Übungsschießen: Donnerstag, den 03.05.2012, von 17.00 bis 19.00 Uhr

Übungsschießen, auch für das Pokal- und Preisschießen der Hegegemeinschaften:

- * Donnerstag, den 30.08.2012, von 17.00 bis 20.00 Uhr
- * Donnerstag, den 13.09.2011, von 17.00 bis 20.00 Uhr

Hegegemeinschafts- und Preisschießen
Samstag, den 15.09.2012, ab 09.00 Uhr

Vereinsmeisterschaft (auf dem Schießstand JV Hubertus Gießen in Garbenteich)
Samstag, den 16.06.2012 von 08.30 bis 13.00 Uhr
Achtung! Meldeschluß: 10.00 Uhr

Drückjagd-Wanderpokal
Sa., 29.09.2012, ab 09.00 Uhr im Schieß- und Jagdkino Münchholzhausen

Ablauf der Schießveranstaltungen

* Vereinsmeisterschaft

Bedingungen: Jagdlicher Durchgang nach DJV-Schießvorschrift

* Hegegemeinschafts- und Preisschießen

Kugeldisziplinen:

- Rehbock, 100 m, 5 Schuss stehend angestrichen
- Überläufer, 100 m, 5 Schuss am Zielstock angestrichen

Flintendisziplin:

- Kippphase, 10 Schuss, je 3 Kippphasen von links u. rechts und 2 Doubletten

* Drückjagdschießen

Disziplin: Es werden verschiedene Ziele in unterschiedlichen Filmsequenzen und Drückjagdsituationen beschossen.

Waffe: Ab Kaliber 6,5 mm und 2000 J/100 m (hochwildtauglich).

Visierung beliebig. Empfohlen wird, die gewohnte Drückjagdwaaffe zu verwenden.